

Abteilung Montage und Ausbau

Montag, 13. Juni

2016

Qualifikationsverfahren Allgemeinbildung

Schlussprüfung (SP) für 4-jährige Lehren, Teil 1

4 H

Lehrjahre

Teil 1

1. Grundwissen

Kontrollnummer

Name

Vorname

Beruf

Klasse

Prüfungsteile

Total Teil 1

Maximalpunktzahl

40

Erreichte Punktzahl

Unterschrift der Examinatorin/des Examinators

(Bei Note unter 4.0)

Unterschrift der Expertin/des Experten

Informationen zur Prüfung

Prüfungsinhalt Sie werden sich während dieser Prüfung mit verschiedenen Aspekten der Allgemeinbildung befassen und dabei unterschiedliche Aufgabenstellungen bewältigen.

Prüfungsdauer Die Prüfung ist in zwei Teile gegliedert. Der erste Teil dauert 75 Minuten, der zweite ebenfalls 75 Minuten. Dazwischen wird eine Pause von 30 Minuten eingeschaltet. Nach 75 Minuten ist der erste Teil der Prüfung abzugeben.

Aufgabentexte Sie dürfen die Grafiken und Texte bearbeiten, indem Sie unterstreichen, übermalen, etc. Die Bearbeitung wird nicht bewertet.

Bewertung Die Bewertung entspricht den Angaben (Punkten) bei der jeweiligen Aufgabe.

Punkte		Note	
76.0–80.0		6.0	Qualitativ und quantitativ sehr gut
68.0–75.5		5.5	
60.0–67.5		5.0	Gut, zweckentsprechend
52.0–59.5		4.5	
44.0–51.5		4.0	Den Mindestanforderungen entsprechend
36.0–43.5		3.5	
28.0–35.5		3.0	Schwach, unvollständig
20.0–27.5		2.5	
12.0–19.5		2.0	Sehr schwach
4.0–11.5		1.5	
0.0–3.5		1.0	Unbrauchbar oder nicht ausgefüllt

Erlaubte Hilfsmittel

- Taschenrechner
- Wörterbuch
- Duden der deutschen Rechtschreibung (Duden 1)
- ZGB, OR (inkl. Alphabetisches Stichwortverzeichnis) und ABU-Gesetzessammlung

Hinweis **Die Benutzung von Handys, Tablets, Notebooks und Ähnlichem ist für die ganze Dauer der Prüfung untersagt.**

Arbeit

Der Einzelarbeitsvertrag (EAV)

Luca hat im Juni 2015 seine Lehre als Sanitärinstallateur erfolgreich abgeschlossen. Er kann im Betrieb bleiben und hat nun ein geregeltes Einkommen. Jetzt möchte er mit seiner Freundin Monika, die momentan noch in Deutschland lebt, in Zürich zusammenziehen. Sie macht sich auf Arbeitssuche in der Schweiz. Da sie über die rechtlichen Seiten einer Anstellung in der Schweiz genau Bescheid wissen will, hat sie sich über den Einzelarbeitsvertrag (EAV) informiert. Um ihre Kenntnisse zu prüfen, hat Luca für sie ein Quiz ausgearbeitet.

1.

Lösen Sie das Quiz ebenfalls. Entscheiden Sie, ob die folgenden Aussagen zum Einzelarbeitsvertrag zutreffen oder nicht. Kreuzen Sie an.

3.5 P

(Pro korrekte Antwort: 0.5 P)

Effektive Punktzahl:

	Trifft zu	Trifft nicht zu
a) Wenn es nötig ist, müssen Arbeitnehmende Überstunden leisten, sofern sie ihnen zugemutet werden können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Der Arbeitgeber ist verpflichtet, einen Lohnvorschuss zu gewähren, wenn sich ein Arbeitnehmer in einer finanziellen Notlage befindet, und zwar im Umfang von maximal einem Monatslohn.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Auf einen 13. Monatslohn haben Arbeitnehmende immer Anspruch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Die Lohnfortzahlung ab dem zweiten Dienstjahr ist bei Krankheit von Arbeitnehmenden kantonal unterschiedlich geregelt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Arbeitnehmende können jederzeit ein Arbeitszeugnis verlangen. Auf ihr Verlangen hin muss sich der Arbeitgeber jedoch auf die Angabe von Dauer und Art der Beschäftigung beschränken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Verursacht ein Arbeitnehmer Schäden während der Arbeit, ist er grundsätzlich haftbar.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) Verunfallt ein Arbeitnehmer in den Ferien schwer, dann kann er die entsprechenden Ferientage später beziehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Punkte:

2.

Anschliessend diskutieren die beiden über die Kündigungsfristen. Luca ist der Meinung, dass im ersten Dienstjahr die Kündigungsfrist einen Monat beträgt. Monika behauptet, es seien nur sieben Tage. Inwiefern haben beide recht? Begründen Sie Ihre Meinung in Stichworten.

2.0 P
Effektive Punktzahl:

3.

Schliesslich muss Monika noch die folgenden Fälle lösen. Helfen Sie ihr, indem Sie die Fragen stichwortartig beantworten und Ihre Lösung jeweils begründen. Geben Sie zusätzlich den Gesetzesartikel an (OR Art. 319–346).

4.5 P
(Pro Fall: 1.5 P)
Effektive Punktzahl:

<p>Fälle: Die folgenden Personen haben die Lehre bereits abgeschlossen.</p>	<p>Gesetzesartikel (0.5 P) und Begründung (1.0 P)</p>
<p>Flora Münger arbeitet als Floristin. Seit einiger Zeit gibt es im Blumenladen sehr viel zu tun, und der Chef fordert Flora auf, dieses Jahr auf ihren Urlaub zu verzichten. Die Ferien bekäme sie in Form eines zusätzlichen Lohnes ausbezahlt. Handelt der Chef korrekt?</p>	<p>Gesetzesartikel:..... Begründung:</p>
<p>Sven Meier rückt in einen vierzehntägigen Zivildienst ein. Während des Zivildienstes erfährt er, dass ihm gekündigt wurde. Ist die Kündigung gesetzeskonform? Wie beurteilen Sie diese Situation?</p>	<p>Gesetzesartikel:..... Begründung:</p>

Punkte:

<p>Sarah Hugentobler wird mit Herrn Moser einig und bekommt die neue Stelle. «Am Mittwoch erhalten Sie den schriftlichen Arbeitsvertrag», meint der neue Arbeitgeber. Zu Hause angekommen, findet sie ein besseres Arbeitsangebot in ihrem Briefkasten. Darf sie davon ausgehen, dass der Arbeitsvertrag mit Herrn Moser noch nicht gültig ist?</p>	<p>Gesetzesartikel:.....</p> <p>Begründung:</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>
---	---

Wohnen

Luca und seine Freundin Monika ziehen in ihre erste Wohnung. Sie freuen sich sehr. Schon beim Einzug stellen sich ihnen ein paar Fragen.

4.

Verbinden Sie die Satzteile so, dass sie korrekte Aussagen ergeben. Jeder Satzteil darf nur einmal verbunden werden. Beachten Sie das Beispiel.

3.0 P
 (Pro korrekte Verbindung: 0.5 P)
Effektive Punktzahl:

a) Der Mietvertrag ...		... ist idealerweise mit dem Mieter zusammen auszufüllen.
b) Der Mieter...		... ist vom Mieter zu bezahlen.
c) Das genaue Übernahmeprotokoll ...		... ist eine Einzahlung auf ein Konto in der Höhe von maximal 3 Monatsmieten.
d) Die Mietkaution ...		... ist per Gesetz formfrei.
e) Die Reparatur des defekten Backofens ...		... ist in der Pflicht, den Riss im Lavabo reparieren zu lassen.
f) Der Ersatz des verlorenen Hausschlüssels ...		... ist eine Unterhaltspflicht des Vermieters.
g) Der Vermieter ...		... ist berechtigt, den Mietzins des Vormieters zu erfahren.

Punkte: _____

5.

Luca und Monika erkundigen sich, welche **gesetzlichen Pflichten** Mieter und Vermieter von Wohnungen haben. Helfen Sie ihnen und ergänzen Sie die folgenden Sätze mit jeweils 2 konkreten Argumenten. Studieren Sie vorher das Beispiel.

2.0 P
(Je Argument: 0.5 P)
Effektive Punktzahl:

Beispiel: Die wichtigste Pflicht des Mieters ist ...	... das Zahlen des Mietzinses und der Nebenkosten.
<p>Möchte der Mieter eine WG gründen und ein Zimmer untervermieten, kann der Vermieter ihm dies nur verweigern, wenn ...</p>	<p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>
<p>Die Kündigung durch die Vermieterin muss ...</p>	<p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>

Punkte: _____

6.

Luca und Monika träumen von einer eigenen Familie, sie wollen deshalb eine grössere Wohnung. In 1,5 Monaten, auf den 1. August, könnten sie die schöne Vier-Zimmer-Wohnung an bester Lage von Freunden übernehmen. Doch es gibt eine Kündigungsfrist für die alte Wohnung.

Erklären Sie:

a) Welche gesetzliche Kündigungsfrist gilt bei einer Mietwohnung?

1.0 P
Effektive Punktzahl:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

b) Offizieller Auszugstermin für Monika und Luca wäre erst der 1. Oktober. Was müssen die beiden unternehmen, damit sie, ohne doppelte Miete zu bezahlen, schon am 1. August umziehen können?

1.0 P
Effektive Punktzahl:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Punkte:

7.

Seit Anfang November tropft die Heizung und funktioniert nicht mehr richtig.
Lösen Sie die folgenden Aufträge.

a) Notieren Sie, wer für den Mangel aufkommen muss.

0.5 P

Effektive Punktzahl:

b) Begründen Sie gesetzlich korrekt, was die Folgen sein könnten, wenn Sie diesen Mangel nicht melden.

1.0 P

(Sinnvolle und korrekte Erklärung)

Effektive Punktzahl:

c) Beschreiben Sie drei Möglichkeiten, die die Mieter haben, um auf die tropfende Heizung zu reagieren.

1.5 P

(Je Beschreibung 0.5 P)

Effektive Punktzahl:

d) Der Vermieter taucht plötzlich am Donnerstagabend um 21 Uhr bei Luca und Monika auf, da er sich das Heizungsproblem selber anschauen will. Müssen die beiden den Vermieter in die Wohnung lassen? Begründen Sie Ihre Antwort.

1.0 P

(Richtige Antwort: 0.5 P, Begründung: 0.5 P)

Effektive Punktzahl:

Punkte:

Konkubinats und Ehe

Monika und Luca überlegen sich, ob sie heiraten sollen. Sie wägen die Vor- und Nachteile der Ehe und des Konkubinats gegeneinander ab.

8.

Erklären Sie, inwiefern sich Ehe und Konkubinats in den vorgegebenen Punkten unterscheiden. Studieren Sie vorher das Beispiel.

3.0 P
 (Pro korrekte Nennung: 0.5 P)
Effektive Punktzahl:

Thema	Ehe	Konkubinats
Beispiel: Ärztliche Auskunft	Ehepartner hat Anrecht auf ärztliche Auskunft.	Partner hat kein Anrecht auf ärztliche Auskunft.
Steuern	...............	...............
Erben	...............	...............
AHV-Rente	...............	...............

Punkte: _____

9.

Monika und Luca werden Eltern. Sie möchten vorderhand noch nicht heiraten. Füllen Sie die folgenden Lücken:

2.0 P
(Je 0.5 P)
Effektive Punktzahl:

Bei Konkubinatspaaren bekommt automatisch die Mutter das alleinige
für das Kind. Wollen die Eltern ein elterliches Sorgerecht, so muss der
Vater vor oder nach der Geburt das Kind auf dem Zivilstandsamt

Das Sorgerecht umfasst das Recht und die Pflicht, für das Kind und dessen Wohl alle erforderlichen Entscheide zu treffen. Die sorgeberechtigten Personen bestimmen über den Aufenthaltsort des Kindes, den Kontakt zu
Drittpersonen und verwalten sein Vermögen. Gibt es allerdings Streit zwischen den
....., bleibt das Sorgerecht allein bei der Mutter.

10.

Der Wunsch zu heiraten, wird indes immer stärker; schliesslich entscheidet sich das Paar zu diesem Schritt, auch damit Monika in der Schweiz leichter eine Arbeitsstelle findet. Die beiden informieren sich über die Ehevoraussetzungen und die Ehehindernisse. Die Ehevoraussetzungen, also die erlangte Volljährigkeit und die Urteilsfähigkeit, erfüllen sie ja. Nennen Sie die zwei gesetzlichen Ehehindernisse:

1.0 P
(Je 0.5 P)
Effektive Punktzahl:

a)

b)

Punkte: _____

11.

Monika Steinbrück und Luca di Marco stehen nun kurz vor dem schönsten Tag in ihrem Leben. Sie müssen sich noch entscheiden, welche Namen sie nach der Heirat tragen wollen. Helfen Sie ihnen beim Vervollständigen der nachfolgenden Tabelle.

1.5 P
(Pro korrekte Nennung: 0.5 P)

Es gilt das seit 1. 1. 2013 in Kraft getretene Namensrecht.

Effektive Punktzahl:

Beachten Sie den folgenden neuen Artikel ZGB 160:

Art. 160¹B. Name

B. Name

¹ Jeder Ehegatte behält seinen Namen.

² Die Brautleute können aber gegenüber der Zivilstandsbeamtin oder dem Zivilstandsbeamten erklären, dass sie den Ledignamen der Braut oder des Bräutigams als gemeinsamen Familiennamen tragen wollen.

³ Behalten die Brautleute ihren Namen, so bestimmen sie, welchen ihrer Ledignamen ihre Kinder tragen sollen. In begründeten Fällen kann die Zivilstandsbeamtin oder der Zivilstandsbeamte die Brautleute von dieser Pflicht befreien.

¹ Fassung gemäss Ziff. I des BG vom 30. Sept. 2011 (Name und Bürgerrecht), in Kraft seit 1. Jan. 2013 (AS **2012** 2569; BBl **2009** 7573 7581).

Monika	Luca	Familiennamen
Steinbrück		di Marco
Steinbrück	di Marco	Steinbrück
Steinbrück	Steinbrück	Steinbrück
di Marco		

Punkte: _____

12.

Kreuzen Sie an, ob die folgenden Aussagen richtig oder falsch sind. Berichtigen Sie die falschen Aussagen auf der nachfolgenden Zeile.

(Pro richtiges Kreuz: 0.5 P, pro korrekte Berichtigung: 1.0 P)
Effektive Punktzahl:

		Richtig	Falsch
a)	Die kirchliche Trauung muss vor der zivilen Trauung stattfinden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b)	Jeder Ehegatte kann vom anderen Auskunft über dessen Einkommen und Vermögen verlangen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c)	Der Ehemann bestimmt den ehelichen Wohnsitz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d)	Der den Haushalt besorgende Ehepartner hat Anrecht auf einen angemessenen Betrag zur freien Verfügung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Punkte: _____

13.

Nennen Sie zu den folgenden Situationen aus dem Eheleben jeweils den korrekten Artikel, beantworten Sie die Frage und begründen Sie Ihre Antwort in Stichworten (ZGB Art. 159-179).

4.0 P
(Siehe Punkte bei den einzelnen Teilaufgaben)
Effektive Punktzahl:

a) Ein Jahr nach der Geburt ihres Kindes möchte Monika ihre Berufstätigkeit wiederaufnehmen. Sie verlangt daher, dass sich auch Luca an der Hausarbeit und der Kinderbetreuung beteiligt.

Kann sie das verlangen? Unterstreichen Sie das Zutreffende. Ja/Nein (0.5 P)

ZGB-Artikel:..... (0.5 P)

Begründung: (1.0 P)

b) Lucas Herz schlägt für Autos. Er will sich einen teuren Tesla kaufen, und zwar ohne Rücksprache mit Monika. Diese Anschaffung würde das Familienbudget stark belasten.

Kann er dafür die Familiensparnisse einsetzen? Unterstreichen Sie das Zutreffende. Ja/Nein (0.5 P)

ZGB-Artikel:..... (0.5 P)

Begründung: (1.0 P)

Punkte:

15.

Monika erkundigt sich nach den BVG-Abzügen vom Lohn. Sie zeigen ihr folgende Tabelle:

Männer/Frauen	Prozente des versicherten Lohnes
25–34 Jahre	7 %
35–44 Jahre	10 %
45–54 Jahre	15 %
55–65 bzw. 55–64 Jahre	18 %

a) Was spricht für einen Anstieg der Beitragssätze mit zunehmendem Alter?
Nennen Sie stichwortartig einen Grund.

0.5 P

Effektive Punktzahl:

b) Was spricht gegen einen Anstieg der Beitragssätze mit zunehmendem Alter?
Nennen Sie stichwortartig einen Grund.

0.5 P

Effektive Punktzahl:

Punkte:

Arbeitslosigkeit

16.

Zu allem Ungemach wird Luca leider arbeitslos, da seine Firma zu wenig Aufträge hereinholen konnte. Er erkundigt sich beim RAV nach seinen Rechten und Pflichten als Arbeitsloser.

In den folgenden Sätzen gibt es drei Lösungsvorschläge. Kreuzen Sie die richtige Lösung an:

1.5 P

(Pro korrekte Antwort: 0.5 P)

Effektive Punktzahl:

- a) Das Hauptziel der Arbeitslosenversicherung (ALV) ist:
- das Familienleben zu finanzieren.
 - die wirtschaftliche Not zu lindern.
 - die Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt.
- b) Eine angebotene Arbeit gilt als zumutbar, wenn die Hin- und Rückreise je maximal beträgt.
- 1 Stunde
 - 2 Stunden
 - 30 Minuten
- c) Dem Freund von Luca, Luigi (60 Jahre alt), wurde ebenfalls gekündigt. Wie lange zahlt die Arbeitslosenversicherung maximal ein Taggeld aus?
- 360 Tage
 - 420 Tage
 - 520 Tage
-

Punkte: _____